

RBS-Medienmitteilung  
29. September 2008

### Blaues Bähnli unterbrochen

Am Montagnachmittag, 29. September 2008, wurde ein Tram mit einem Strassenfahrzeug aus einer grösseren Reparatur nach Worb zurückgeführt. In Worb wurde das Tram auf ein Hilfsdrehgestell verladen. Mit diesem Hilfsdrehgestell wollte der RBS das Tram auf dem Schienenweg in die Werkstätte Worbboden fahren. Dabei entgleiste das Drehgestell auf einer Weiche. Die Ursache der Entgleisung wird abgeklärt. Es entstand nur geringer Sachschaden. Für die Dauer der Eingleisarbeiten musste die Strecke Rüfenacht bis Worb bis 17 Uhr gesperrt werden. Es verkehrten Ersatzbusse.

Medieninformation	Kundeninformation
Christine Hubler Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS Metrohaus, Postfach 119 3048 Worblaufen/Bern Telefon 031 925 55 65, Fax 031 925 55 66 christine.hubler@rbs.ch, www.rbs.ch	kundenservice@rbs.ch 031 925 55 55

*Der Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS befördert auf vier Bahnlinien, S7, S8, S9 und RE Solothurn, rund die Hälfte der Fahrgäste der S-Bahn Bern. Der integrierten Transportkette verpflichtet, betreibt er zehn Buslinien sowie die Tramlinie G. Jährlich benutzen rund 24,5 Millionen Fahrgäste den RBS. Er beschäftigt rund 400 Mitarbeitende. Als konzessioniertes Transportunternehmen gehört er zu 31 % dem Bund, zu 35 % dem Kanton Bern, den Rest teilen sich BERNMOBIL (15 %), der Kanton Solothurn (8 %), weitere Gemeinden sowie private Eigentümer. Der Jahresumsatz 2007 betrug 79.2 Millionen Franken.*